

INHALT



Zeitschrift für
Geistesleben, Kultur, Reisen
75. Jahrgang
ii. August 1976

Verlag SCHWEIZER RUNDSCHAU
Werkhofstrasse 5,4500 Solothurn

Urs C. Reinhardt	Editorial	
Sonderheft Fürstentum Liechtenstein		
Walter Kranz	Die Stellung des Volkes zum Fürsten	5
Alois Ospelt	Bücher im Fürstentum Liechtenstein	7
Franz Büchel	Schweizer Künstler als Entwerfer und Stecher liechtensteinischer Briefmarken	10
Benno Beck	Die liechtensteinische Wirtschaft	16
Berthold Konrad	Das Fürstentum als Ferienland und Touristik-Zentrum	21
Naturwissenschaft und Philosophie		
Marc A. Jaeger	Das Geheimnis des Lebens. Zum Postulat der Objektivität in der Biologie	25
Literatur, Kunst und Musik		
Emil Lerch	«Rufweite». Zur jüngsten Prosa Erika Burkarts	30
***	Ausstellungen	40
Hans Lange	Neue Schallplatten. Kammermusikwerke	37
Politik und Gesellschaft		
Leo Schürmann	Staat und Kirche. Eine Skizze	34
Die Glosse		
Paul Wagner	Vom endlichen und wahren Fortschritt	38
Reisen, Tourismus und Entdeckungen		
***	Reiseboutique	41
Hannes Pfefferkorn	Historische Gaststätten: Torkel, Vaduz	47
	Redaktionelle Notizen / Anschriften der Mitarbeiter	48

Redaktion

Geistesleben und Kultur:

Urs C. Reinhardt
Postfach 322,4500 Solothurn 1
Tel. 065/22 95 46

Reisen:

Hans Müller
Werkhofstrasse 5,4500 Solothurn
Tel. 065 / 21 51 41

Abonnement-Administration und Inseraten-Verwaltung:

Verlag
SCHWEIZER RUNDSCHAU
Werkhofstrasse 5,4500 Solothurn
Tel. 065 / 21 51 41
Postcheckkonto 45-61

Druck:

Union Druck + Verlag AG
4500 Solothurn

Die «SCHWEIZER RUNDSCHAU»
ist beim Verlag und durch jede
Buchhandlung zu beziehen. Sie
erscheint neunmal jährlich.

Abonnementspreis:

Schweiz, ein Jahr Fr. 44.-
Ausland, ein Jahr Fr. 48 -
Einzelheft Fr. 6.-

Copyright by
«SCHWEIZER RUNDSCHAU».
Nachdruck nur mit Genehmigung der
Redaktion. Unverlangte Manuskripte
werden zurückgegeben, wenn Porto
beigefügt ist. Nicht angeforderte
Besprechungsexemplare werden nicht
zurückgesandt.

Zum Titelbild:

Schloss Vaduz -
das Wahrzeichen des Fürstentums
Liechtenstein. Zum Teil stammt
das Schloss noch aus dem
12. Jahrhundert. Seit 1938 ist es
Residenz der fürstlichen Familie.